



Frischlinge

## Das Wildschwein – *Sus scrofa*

**Verbreitung:** Europa, Asien, Nordafrika

**Lebensraum:** Wälder, Brüche, Sümpfe, im bis Gebirge bis 4000 ü NN vorkommend, dort wo ausreichend Wasser und Verstecke vorhanden sind; Kulturfolger

**Bestimmung:** Widerristhöhe bis ca. 95 cm und Gewicht bis zu 4 Zentnern, langgestreckter Kopf, kräftiger schmaler Körper, mittelhohe Läufe, kurzer Schwanz mit Haarquaste am Ende, schwarzes leicht grau schimmerndes Borstenfell, große stehende Ohren, Männchen (Keiler) mit langen Eckzähnen (Waffen)

**Lebensweise:** äußerst gesellig, in Rotten zusammenlebend, meist nachtaktiv, älter Keiler sind Einzelgänger, Allesfresser (von Wurzeln über Engerlinge, Mäuse, Aas bis zu Gras, Farn und Kastanien), drehen bei der Nahrungssuche mit ihrem Rüssel ganze Felder um, schlafen gemeinsam als Rotte in einem mit Moos und Laub gepolsterten Kessel, suhlen gern in Schlammlochern, anschließend wird an Malbäumen gescheuert, Geruch und Gehör sind sehr gut ausgebildet, gute Schwimmer, ziemlich schnell (Schweinsgalopp), nach einer sehr lebhaften Paarung und durchschnittlich 130 Tagen Tragezeit werden 4 bis 12 Frischlinge (braun mit hellen Streifen) geworfen, die in den ersten Tagen im Nest (Kessel) in einer festen Saugordnung versorgt werden; nach einer Woche wird der Kessel schon zeitweise verlassen; Waisen werden teilweise von anderen Bachen adoptiert; mit 18 Monaten geschlechtsreif, die Borstentiere können etwa 20 Lebensjahre erreichen

**Bedeutung für den Wald:** durch ihr ständiges Zerwühlen des Waldbodens schaffen sie sehr günstige Voraussetzungen für eine natürliche Waldverjüngung, Schädlingsvertilger (Raupen, Engerlinge)

**Bedrohung:** Wolf

Quelle: world-of-animals.de